

# Sonderpostmarkenserie anlässlich der Wiener Frühjahrsmesse 1947

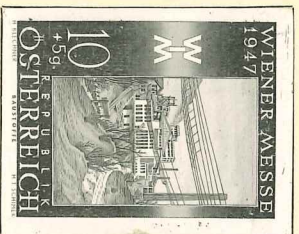
Die Entwürfe stammen vom Maler Heinrich Blechner



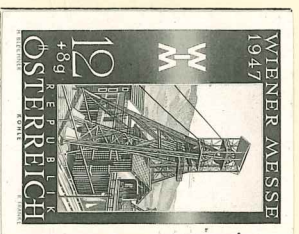
**Landwirtschaft**  
Stich von G. Wimmer



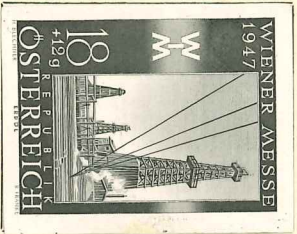
**Holz**  
Stich von H. T. Schimek



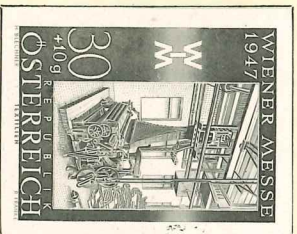
**Baustoffe**  
Stich von H. T. Schimek



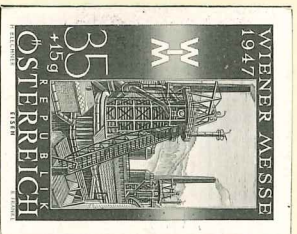
**Kohle**  
Stich von R. Franke



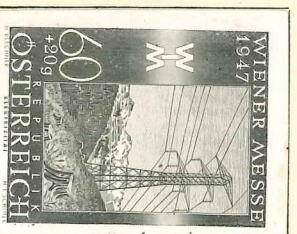
**Erdöl**  
Stich von R. Franke



**Textilien**  
Stich von R. Franke

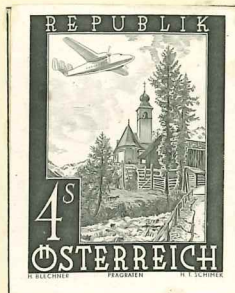
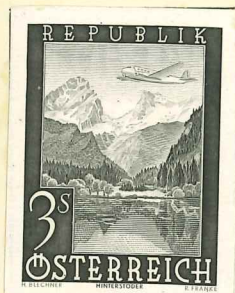


**Eisen**  
Stich von R. Franke



**Elektrizität**  
Stich von H. T. Schimek

*Stich von G. Wimmer*  
*Stich von H. T. Schimek*  
*Stich von R. Franke*



*W. G. W. W.*

*H. Blechner*

## FLUGPOSTMARKENSERIE 1947

Die Post- und Telegraphenverwaltung bringt, dem dringenden Bedürfnis nach Flugpostmarken entsprechend, eine Serie neuer Flugpostmarken mit Landschaftsbildern aus je einem Bundesland und Abbildungen der bekanntesten Verkehrsflugzeugtypen heraus.

Da der Verkaufspreis der gesamten Flugpostmarkenserie mit Rücksicht auf die Flugpostbeförderungsgebühren ein ziemlich hoher sein wird, hat sich die Post- und Telegraphenverwaltung entschlossen, die geplante Flugpostmarkenserie in Teilausgaben herauszubringen.

Als erste Werte werden die 3-, 4-, und 5-Schilling-Marke dieser Serie zur Ausgabe gelangen.

Die Entwürfe hiezu sowie der künftig erscheinenden Werte stammen vom Maler und Graphiker Heinrich Blechner, der auch die Entwürfe zur Sonderpostmarkenserie anlässlich der Wiener Frühjahrsmesse 1947 besorgt hat.

Die Gesamtdimensionen der im Hochformat in Linienstichtiefdruck hergestellten Marken betragen  $38,5 \times 29,8$  mm; das Markenbild weist eine Größe von  $34,5 \times 25,8$  mm auf. Der Sockel trägt in weißer Aussparung die Inschrift „Österreich“, während im oberen Querbalken das Wort „Republik“ steht. Wert- und Währungsbezeichnung, in weiß auf dunklem Grund gehalten, befinden sich in der linken unteren Ecke.

Die 3-Schilling-Marke zeigt den Schiederweiher bei Hinterstoder in Oberösterreich (Bezirkshauptmannschaft Windischgarsten) an der Linie Linz—Selzthal der Österreichischen Staatseisenbahnen und der Postautolinie Kirchdorf a. d. Krems—Hinterstoder; Hinterstoder ist Ausgangspunkt zur Besteigung des Großen Priel (2514 m), des Kleinen Priel (2134 m) und des Warscheneck (2389 m), alle zum Toten Gebirge gehörig.

Im Vordergrund des Markenbildes sehen wir den Schiederweiher, ein Hochgebirgsgewässer, umsäumt von Laubbäumen, die sich darin spiegeln, dahinter dunklen Tannenwald, zu beiden Seiten des Taleinganges zurücktretend, der den Blick über sanftere Bergrücken weiterleitet bis zu den wildzerklüfteten Schroffen höchster Erhebungen, die aus ewigem Eis und Schnee herausragen. Über die Hochgebirgspracht gleitet ein Verkehrsflugzeug durch den wolkenlosen Himmel.

Das Markenbild ist in purpurbraun gehalten. Der Stich stammt von Rupert Franke.

Die 4-Schilling-Marke führt uns nach Prägraten in Osttirol (Bezirkshauptmannschaft Lienz) an der Linie Villach—Spittal a. Millstättersee—Innichen (San Candido) der Österreichischen Staatseisenbahnen und der Postautobuslinie Lienz—Prägraten. Prägraten ist Ausgangspunkt zur Besteigung des Großvenedigers (3660 m) vom Süden her und der Dreiherrnspitze (3499 m) in den Hohen Tauern. In nicht allzugroßer Entfernung liegt der Großglockner, die höchste Erhebung der Ostalpen, zugleich der

# Sonderpostmarkenserie zugunsten des österreichischen Wiederaufbaues

Die Entwürfe stammen vom Graphiker Heinrich Blechner



Brückenbau  
Stich von G. Wimmer



Wasserbau  
Stich von H. T. Schimek



Hafenbau  
Stich von R. Zenziger



Bergbau  
Stich von H. T. Schimek



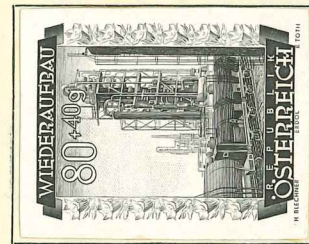
Bahnbau  
Stich von R. Zenziger



Wohnbau  
Stich von R. Toth



Industriebau  
Stich von G. Wimmer



Erdöl  
Stich von R. Toth



Straßenbau  
Stich von G. Wimmer



Gesetzgebung  
Stich von R. Franke

*Handwritten signatures and notes:*  
 - Under 'Wohnbau': *Stich von R. Toth*  
 - Under 'Industriebau': *G. Wimmer*  
 - Under 'Erdöl': *And. Zenziger*  
 - Under 'Straßenbau': *Stich von G. Wimmer*  
 - Under 'Gesetzgebung': *Stich von R. Franke*  
 - At the bottom right: *Web. P. ...*